

# KREBSBEKÄMPFUNG IST TEAMWORK.

Auch in der Forschung

Krebsbekämpfung ist Teamwork, denn der Kampf gegen Krebs ist komplex und benötigt den Einsatz vieler Menschen und Institutionen. Zu diesem Team gehören neben medizinischen Experten und dem Immunsystem der Patienten sehr viel mehr Menschen. Ob die Familie, Freunde oder Kollegen – jeder hat eine wichtige Rolle. Bristol-Myers Squibb ist in diesem Team der forschende Teil – mit dem Schwerpunkt Immunonkologie. Dabei setzt das Unternehmen auf umfangreiche Kooperationen mit zahlreichen akademischen Einrichtungen.

## International Immuno-Oncology Network (II-ON)

2012 von Bristol-Myers Squibb als eines der ersten internationalen Netzwerke auf diesem Gebiet gegründet, ermöglicht es eine weltweite Kooperation zwischen Arzneimittelherstellern und Forschungseinrichtungen. Das gemeinsame Ziel aller Mitglieder: Patienten so schnell wie möglich die für sie am besten geeignete immunonkologische Behandlung zur Verfügung zu stellen. So hat II-ON erfolgreich zur Entwicklung neuer immunonkologischer Wirkstoffe beigetragen.

Im Vordergrund steht vor allem die Frage, wie auch Patienten künftig von der Immunonkologie profitieren können, bei denen sich bisher nicht die erwünschten Effekte zeigen.

## Global Expert Centers Initiative (GECI)

2016 wurde GECI etabliert und baut auf den Erfolgen des II-ON auf. Das übergeordnete Ziel: die Forschung in der Immunonkologie zu beschleunigen. Dafür arbeiten die zum Netzwerk gehörenden führenden Forschungszentren in frühen Phasen der Arzneimittelentwicklung zusammen. Darüber hinaus gilt es, weitere Verfahren zu finden, um gezielt Patienten zu identifizieren, die mit großer Wahrscheinlichkeit von einer bestimmten immunonkologischen Behandlung profitieren. Auch in Deutschland arbeitet Bristol-Myers Squibb im Rahmen von GECI mit namhaften Einrichtungen zusammen.

# DAS THERAPEUTISCHE POTENZIAL DER IMMUNONKOLOGIE ERSCHLIESSEN.

Unsere Schwerpunkte

Interdisziplinäre Austauschplattformen wie II-ON und GECl tragen dazu bei, dass künftig noch mehr Patienten eine echte Chance im Kampf gegen Krebs bekommen. Derzeit arbeitet Bristol-Myers Squibb an der Entwicklung von mehr als einem Dutzend onkologischer Wirkstoffe. Um das therapeutische Potenzial der Immunonkologie zur Entfaltung bringen zu können, beschäftigt sich das forschende Biopharma-Unternehmen schwerpunktmäßig mit ...



... den Resistenzmechanismen gegen Immuntherapien.

Denn es muss besser verstanden werden, warum manche Patientengruppen bisher nicht auf immunonkologische Therapien ansprechen.



... der Entwicklung von prädikativen Biomarkern.

Denn es sollte vor Therapiebeginn eine Aussage über das voraussichtliche Ansprechen von Patienten auf eine bestimmte Behandlung getroffen werden können, um die für sie am besten geeignete Therapie zu finden.



... der Prüfung neuer Kombinationen von Wirkstoffen.

Diese beziehen nicht nur immunonkologische Substanzen, sondern auch andere Arzneimittel wie Chemotherapeutika und zielgerichtete Medikamente ein.

## Über Bristol-Myers Squibb

Bristol-Myers Squibb ist ein weltweit tätiges BioPharma-Unternehmen, das sich die Erforschung, Entwicklung und den Einsatz innovativer Medikamente zur Aufgabe gemacht hat, die Patienten im Kampf gegen schwere Erkrankungen helfen.

Weiterführende Informationen unter:

[www.bms.com/de](http://www.bms.com/de)      [www.krebs.de](http://www.krebs.de)

## Kontakt

Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA  
Ina Fürholzer | [ina.fuerholzer@bms.com](mailto:ina.fuerholzer@bms.com) | 089/12142-304  
Eszter Viragh | [eszter.viragh@bms.com](mailto:eszter.viragh@bms.com) | 089/12142-7036  
Arnulfstraße 29, 80636 München